

**Handbuch**  
der  
**speciellen Pathologie**  
und **Therapie**

für  
praktische Aerzte und Studirende.

Von  
Dr. Hermann Eichhorst,  
Professor für innere Medicin an der Universität  
Göttingen.

Erster Band.

Preis: 18 M broschirt; 20 M elegant  
gebunden

2 Bände von je ca. 60 Bogen Umfang  
mit zahlreichen Holzschnitten.

Erscheint in Heften von 3—4 Bogen zum  
Preise von à 60 kr. ö. W. = 1 M

Erschienen sind Heft 1—36 (Band I.  
complet und Bd. II. Heft 1—18.). Fort-  
setzung folgt sehr rasch; Mitte 1884 dürfte  
das Werk complet sein.

**Lehrbuch**  
der  
**Physiologie des Menschen**  
einschliesslich der  
**Histologie und mikroskopischen**  
**Anatomie.**

Mit besonderer Berücksichtigung  
der praktischen Medicin.

Von  
Dr. L. Landois,

ord. öff. Professor der Physiologie und Director des  
physiolog. Instituts der Universität Greifswald.

Vierte verbesserte Auflage.

Mit zahlreichen Holzschnitten.

Erste und zweite Abtheilung (Bog. 1—32).  
Erscheint in 4 Abtheilungen, welche im  
Laufed. Jahres 1884 zur Ausgabe gelangen.

Preis jeder Abtheilung 5 M broschirt.

**Wiener Klinik.**

Vorträge

aus der

gesamten praktischen Heilkunde.

Herausgegeben und redigirt  
von Prof. Dr. Johann Schnitzler.

Zehnter Jahrgang.

Jährlich erscheinen 12 Hefte.

Abonnement: Inland jährlich 4 fl. ö. W.  
Ausland 8 M

Preis für einzelne Hefte der Jahrgänge  
1875—1881 50 kr. = 1 M

Vom Jahrgang 1882 ab kostet jedes Heft  
45 kr. = 75 S.

Jedes Heft bringt einen abgeschlossenen  
Vortrag aus dem Gesamtgebiete der  
praktischen Heilkunde.

Inhalt v. 1884:

1. Heft. v. Mosetig-Moorhof, die Anwen-  
dung der Glühhitze in der Medizin.
2. Heft. Benedikt, die Elektrizität in der  
Medizin.
3. Heft. Rosenbach, über musikalische  
Herzgeräusche.
4. Heft. Weiss, über Epilepsie und deren  
Behandlung.
5. u. 6. Heft. Lorenz, über die operative  
Orthopädie des Klumpfußes.

**„Wiener**  
**Medicinische Presse.“**

Wochenschrift

für praktische Aerzte.

XXV. Jahrgang 1884.

Redacteur: Prof. Dr. Johann Schnitzler.

Bringt Originalien aus allen Zweigen der  
praktischen Heilkunde, Berichte aus Kli-  
niken und Spitälern, Mittheilungen aus der  
Praxis, Verhandlungen ärztlicher Gesell-  
schaften und Vereine, kritische Besprechun-  
gen jeder neuen literarischen Erscheinung,  
Zeitungsschau, Standesangelegenheiten,  
medizinische Tagesgeschichte, Correspon-  
denzen, Feuilletons, militärärztliche  
Zeitung.

Abonnementspreise:

„Medicinische Presse“ mit „Wiener Klinik“:  
Inland: Jährlich 10 fl., halbjährlich 5 fl.,  
vierteljährlich 2 fl. 50 kr.

Ausland: Jährlich 24 M, halbjährlich  
12 M, vierteljährlich 6 M

Man abonnirt im Auslande bei allen  
Postämtern und Buchhändlern, im Inlande  
durch Einsendung des Betrages per Postan-  
weisung an die Administration der „Wiener  
Medic. Presse“ in Wien, I., Maximilian-  
strasse 4.

**Medicinisch-chirurgische**  
**Rundschau.**

XXV. Jahrgang 1884.

Monatsschrift

für die praktische Heilkunde.

Unter Mitwirkung der Herren

Doc. Dr. Bing (Wien), Dr. Freiherr  
v. Buschmann (Wien), Doc. Dr. Englisch  
(Wien), Prof. Eppinger (Graz), Dr. L.  
Fanzler (Budapest), Prof. A. v. Frisch  
(Wien), Prof. Geber (Klausenburg), Prof.  
Dr. Glax (Graz), Doc. Dr. Grünfeld  
(Wien), Dr. Hajek (Wien), Stabsarzt Dr.  
Hastreiter (Strassburg i. E.), San.-Rath  
Dr. Heller (Teplitz), Dr. Emerich  
Hertzka (Carlsbad), Doc. Dr. Hock  
(Wien), Prof. Dr. Th. Husemann (Göt-  
tingen), Prof. Kaposi (Wien), Med.-Rath  
Dr. Kisch (Marienbad), Dr. S. Klein

(Wien), Prof. Kleinwächter (Innsbruck),  
Dr. Knauth (Meran), Prof. Dr. A. Lob-  
mayer (Agram), Prof. E. Ludwig (Wien),  
Prof. Dr. Mikulicz (Krakau), Prof. Dr.  
Obersteiner (Wien), Dr. Heinrich  
Paschkis (Wien), Doc. Dr. Popper  
(Prag), Doc. Dr. v. Reuss (Wien), Dr.  
Rochelt (Meran), Prof. Prokop Freiherr  
von Rokitansky (Innsbruck), Dr. Th.  
Sachs (Innsbruck), Primararzt Dr. Fr.  
Schnopfhagen (Linz), Doc. Dr. Schrei-  
ber (Aussee), Prof. v. Schroff (Graz), Dr.  
C. Spamer (Mainz), Dr. Fr. Steiner  
(Wien), Dr. J. Sterk (Marienbad) u. A.

redigirt von

Prof. Dr. W. F. Löbisch.

Die „Med.-chirurg. Rundschau“ gibt in,  
von Spezialisten verfassten kritischen Re-  
feraten ein erschöpfendes Resumé aus der  
medizinischen Tagesliteratur der ganzen Welt.  
Dieselbe erscheint in 5 Bogen starken  
Monatsheften und bildet jeder Jahrgang für  
sich eine Fundgrube therapeutischer Rath-  
schläge, sowie neuer und bewährter Heil-  
mittel.

Abonnementspreise:

Preis für jeden Jahrgang in 12 Monats-  
heften 6 fl. = 12 M, halbjährl. 3 fl. =  
6 M, viertelj. 1 fl. 50 kr. = 3 M.

Einzelne Hefte 60 kr. = 1 M 20 S.

Man abonnirt in Oesterreich-Ungarn  
direct bei der Administration der „Medici-  
nisch-chirurgischen Rundschau“ in Wien I.,  
Maximilianstrasse 4, durch Einsendung des  
Betrages per Postanweisung, im Auslande  
bei allen Postämtern und Buchhändlern.

[25431.] P. P.

In nächster Kürze gelangt zur Verfertigung:

**Deutschland und Orient**

in ihren

wirtschaftspolitischen Beziehungen.

Von

Paul Dehn.

II. Theil.

Im Orient.

Zwischen Orient u. Occident. — Die euro-  
päische Türkei. — Im asiatischen Orient.

Preis 5 M, mit 25% in Rechnung, 30% u.  
13/12 baar.

Wir bitten, da wo es noch nicht gechehen  
ist, um schleunigste Continuationsangabe und  
bemerken ausdrücklich, daß unverlangt nichts  
expedit wird.

Durch Remittenden sind wir wieder in den  
Besitz einer kleinen Anzahl Exemplare des  
I. Theiles gelangt, welche rührigen Handlungen  
zu weiterer Manipulation zur Verfügung stehen.

Dieses Werk, welches durchgehend glänzend  
recensirt und allgemein lobend anerkannt wor-  
den, ist sowohl für den Nationalökonom, den  
Industriellen, als auch den Kaufmann  
und nicht zum mindesten für den Politiker  
von hohem Interesse.

München, 10. Mai 1884.

G. Franz'scher Verlag (J. Roth).

340\*